

يسوع يُعَلِّمُ الصَّلَاةَ

Jesus lehrt das Beten. Das Vaterunser

¹Und es begab sich, dass er an einem Ort war und betete. Und als er aufgehört hatte, sprach einer seiner Jünger zu ihm: HERR, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrte.²Er aber sprach zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Unser Vater im Himmel, dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.³Gib uns unser tägliches Brot jeden Tag.⁴Und vergib uns unsere Sünden, denn auch wir vergeben allen, die uns schuldig sind. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Vom aufdringlichen Freund

⁵Und er sprach zu ihnen: Wer ist unter euch, der einen Freund hat und um Mitternacht zu ihm geht und zu ihm spricht: Lieber Freund, leih mir drei Brote; denn es ist mein Freund zu mir gekommen von der Straße, und ich habe nichts, was ich ihm vorlegen kann;⁷und der drinnen würde antworten und sprechen: Mach mir keine Unruhe! Die Tür ist schon zugeschlossen, und meine Kinder sind schon bei mir im Bett; ich kann nicht aufstehen und dir etwas geben.⁸Ich sage euch: Und wenn er nicht aufsteht und ihm etwas gibt, weil er sein Freund ist, so wird er doch wegen seines unverschämten Drängens aufstehen und ihm geben, so viel er bedarf.⁹Und ich sage euch auch: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan.¹⁰Denn wer da bittet, der empfängt; und wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird aufgetan.¹¹Wo bittet unter euch ein Sohn den Vater um

¹وَإِذْ كَانَ يُصَلِّي فِي مَوْضِعٍ، لَمَّا قَرَعَ قَالِ وَاحِدٌ مِنْ تَلَامِيذِهِ: يَا رَبُّ، عَلِّمْنَا أَنْ نُصَلِّيَ كَمَا عَلَّمَ يُوحَنَّا أَيْضاً تَلَامِيذَهُ.²فَقَالَ لَهُمْ: مَتَى صَلَّيْتُمْ قُولُوا: أَبَاتَا الَّذِي فِي السَّمَاوَاتِ، لِيَقَدِّسَ اسْمُكَ، لِيَأْتِ مَلَكُوتُكَ، لِيَكُنْ مَشِيئَتُكَ كَمَا فِي السَّمَاءِ كَذَلِكَ عَلَى الْأَرْضِ.³خُبِّرْنَا كَقَاتِنَا أُعْطِنَا كُلَّ يَوْمٍ،⁴وَاعْفِرْ لَنَا خَطَايَانَا لِأَنَّنَا نَحْنُ أَيْضاً نَعْفِرُ لِكُلِّ مَنْ يَذْنِبُ إِلَيْنَا، وَلَا تُدْخِلْنَا فِي تَجَرِبَةٍ لَكِنْ نَجِّنَا مِنَ الشَّرِّ.

⁵ثُمَّ قَالَ لَهُمْ: مَنْ مِنْكُمْ يَكُونُ لَهُ صَدِيقٌ وَيَمْنِي إِلَيْهِ نِصْفَ اللَّيْلِ وَيَقُولُ لَهُ: يَا صَدِيقُ، أَقْرِضْنِي ثَلَاثَةَ إِعْزَاقٍ، لِأَنَّ صَدِيقاً لِي جَاءَنِي مِنْ سَفَرٍ وَلَيْسَ لِي مَا أَقْدَمُ لَهُ.⁷فَيَجِيبُ ذَلِكَ مِنْ دَاخِلٍ وَيَقُولُ: لَا تُزَعْجَنِي، الْبَابُ مُغْلَقٌ الْآنَ وَأَوْلَادِي مَعِيَ فِي الْفِرَاشِ، لَا أَقْدِرُ أَنْ أَقُومَ وَأُعْطِيكَ.⁸أَقُولُ لَكُمْ: وَإِنْ كَانَ لَا يَقُومُ وَيُعْطِيهِ لِكُونِهِ صَدِيقَهُ، فَإِنَّهُ مِنْ أَجْلِ لِحَاجَتِهِ يَقُومُ وَيُعْطِيهِ قَدْرَ مَا يَحْتَاجُ.⁹وَأَنَا أَقُولُ لَكُمْ: اسْأَلُوا تُعْطُوا، أَطْلُبُوا تَجِدُوا، ائْتِزُوا يَنْقُصَ لَكُمْ.¹⁰لَآنْ كُلُّ مَنْ يَسْأَلُ يَأْخُذُ، وَمَنْ يَطْلُبُ يَجِدُ، وَمَنْ يَفْرَغُ يَفْتَحْ لَهُ.¹¹فَمَنْ مِنْكُمْ، وَهُوَ أَبٌ، يَسْأَلُهُ ابْنُهُ خُبْراً، أَوْ يُعْطِيهِ خَبْراً؟ أَوْ سَمَكَةً، أَوْ يُعْطِيهِ حَبَّةً بَدَلِ السَّمَكَةِ؟¹²أَوْ إِذَا سَأَلَهُ بَيْتَةً، أَوْ يُعْطِيهِ عَقْراً؟¹³فَإِنْ كُنْتُمْ، وَأَنْتُمْ أَشْرَارٌ، تَعْرِفُونَ أَنْ تُعْطُوا أَوْلَادَكُمْ عَطَايَا جَيِّدَةً فَكَمْ بِالْخَرِيِّ الْآبُ، الَّذِي مِنَ السَّمَاءِ، يُعْطِي الرُّوحَ الْقُدُسَ لِلَّذِينَ يَسْأَلُونَهُ.

سلطان يسوع على الأرواح الشريرة

¹⁴وَكَانَ يُخْرِجُ شَيْطَاناً وَكَانَ ذَلِكَ أَحْرَسَ، فَلَمَّا أُخْرِجَ الشَّيْطَانُ تَكَلَّمَ الْأَحْرَسُ، فَتَعَجَّبَ الْجُمُوعُ.¹⁵وَأَمَّا قَوْمٌ مِنْهُمْ فَقَالُوا: يَبْعَلَزُبُولُ، رَئِيسَ الشَّيَاطِينِ، يُخْرِجُ الشَّيَاطِينِ.¹⁶وَآخَرُونَ طَلَبُوا مِنْهُ آيَةً مِنَ السَّمَاءِ يُجَرِّبُونَهُ.¹⁷فَعَلِمَ أَفْكَارَهُمْ وَقَالَ لَهُمْ: كُلُّ مَمْلَكَةٍ مُنْقَسِمَةٍ عَلَى ذَاتِهَا تَحْرُبُ، وَبَيْتٌ مُنْقَسِمٌ عَلَى بَيْتٍ يَسْقُطُ.¹⁸فَإِنْ كَانَ الشَّيْطَانُ أَيْضاً يَنْقَسِمُ عَلَى ذَاتِهِ، فَكَيْفَ يَنْتَبِثُ مَمْلَكَتُهُ؟ لَأَنْتُمْ تَقُولُونَ: إِنِّي يَبْعَلَزُبُولُ أُخْرِجُ الشَّيَاطِينِ، فَإِنْ كُنْتُ أَنَا يَبْعَلَزُبُولُ أُخْرِجُ الشَّيَاطِينِ، فَابْتَاؤُكُمْ بِمَنْ يُخْرِجُونَ؟ لِذَلِكَ هُمْ يَكُونُونَ قُضَايَاكُمْ.²⁰وَلَكِنْ إِنْ كُنْتُ بِإِصْبِعِ اللَّهِ أُخْرِجُ الشَّيَاطِينِ فَقَدْ أَقْبِلْ عَلَيْكُمْ مَلَكُوتُ اللَّهِ.²¹حِينَمَا يَحْقُطُ الْقَوِيُّ دَارَهُ مُتَسَلِحاً تَكُونُ أَمْوَالُهُ فِي أَمَانٍ.²²وَلَكِنْ مَتَى جَاءَ مَنْ هُوَ

Brot, und der bietet ihm einen Stein dafür? oder um einen Fisch, und der bietet ihm eine Schlange für den Fisch?¹² oder er bittet um ein Ei, und der bietet ihm einen Skorpion dafür?¹³ Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben geben könnt, wie viel mehr wird der Vater im Himmel den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten!

Die Lästerung der Pharisäer

¹⁴Und er trieb einen Dämon aus, der war stumm. Und es geschah, als der Dämon ausfuhr, da redete der Stumme. Und das Volk wunderte sich.¹⁵ Einige aber unter ihnen sprachen: Er treibt die Dämonen aus durch Beelzebul, den Obersten der Dämonen.¹⁶ Die anderen aber versuchten ihn und begehrten ein Zeichen von ihm vom Himmel.¹⁷ Er aber erkannte ihre Gedanken und sprach zu ihnen: Jedes Reich, das mit sich selbst uneins ist, wird verwüstet; und ein Haus das geteilt ist stürzt ein.¹⁸ Wenn aber der Satan auch mit sich selbst uneins ist, wie will sein Reich bestehen? Denn ihr sagt, ich treibe die Dämonen aus durch Beelzebul.¹⁹ Wenn aber ich die Dämonen durch Beelzebul austreibe, durch wen treiben sie eure Söhne aus? Darum werden sie eure Richter sein.²⁰ Wenn ich aber durch Gottes Finger die Dämonen austreibe, so ist ja das Reich Gottes zu euch gekommen.²¹ Wenn ein starker Gewappneter seinen Palasthof bewacht, so bleibt das seine in Frieden.²² Wenn aber ein Stärkerer über ihn kommt und ihn überwindet, so nimmt er ihm seine Rüstung, auf die er sich verließ, und verteilt seine Beute.²³ Wer nicht mit mir ist,

أَقْوَى مِنْهُ فَإِنَّهُ بَعْلِبُهُ وَيَنْزِعُ سِلَاحَهُ الْكَامِلَ الَّذِي اتَّكَلَ عَلَيْهِ وَيُبْرِئُ غَنَائِمَهُ.²³ مَنْ لَيْسَ مَعِيَ فَهُوَ عَلَيَّ، وَمَنْ لَا يَجْمَعُ مَعِيَ فَهُوَ بِقَرَرٍ.²⁴ مَتَى حَرَجَ الرُّوحُ الْجَسَدِ مِنَ الْإِنْسَانِ يَجْتَارُ فِي أَمَاكِنَ لَيْسَ فِيهَا مَاءٌ يَطْلُبُ رَاحَةً، وَإِذْ لَا يَجِدُ يَقُولُ: أَرْجِعْ إِلَى بَيْتِي الَّذِي حَرَجْتُ مِنْهُ.²⁵ قِيَايَ وَيَجِدُهُ مَكْنُوساً مُرَبَّيًّا.²⁶ ثُمَّ يَذْهَبُ وَيَأْخُذُ سَبْعَةَ أَرْوَاحٍ أُخَرَ، أَشَرَّ مِنْهُ، فَتَدْخُلُ وَتَسْكُنُ هُنَاكَ، فَتَصِيرُ أَوَاجِرُ ذَلِكَ الْإِنْسَانِ أَشَرَّ مِنْ أَوَائِلِهِ.

طوبى لمن يعمل بكلمة الله

²⁷وَفِيمَا هُوَ يَتَكَلَّمُ بِهَذَا رَفَعَتْ أَمْرَاهُ صَوْتَهَا مِنَ الْجَمْعِ وَقَالَتْ لَهُ: طُوبَى لِلْبَطْنِ الَّذِي خَمَلَكَ وَاللَّذِينَ اللَّذِينَ رَضَعْتَهُمَا.²⁸ أَمَّا هُوَ فَقَالَ: بَلْ طُوبَى لِلَّذِينَ يَسْمَعُونَ كَلَامَ اللَّهِ وَيَحْفَظُونَهُ.

آية النبي يونان

²⁹وَفِيمَا كَانَ الْجُمُوعُ مُرْدَجِينَ ابْتَدَأَ يَقُولُ: هَذَا الْجِيلُ شَرِيرٌ، يَطْلُبُ آيَةً وَلَا تُعْطَى لَهُ آيَةٌ إِلَّا آيَةُ يُونَانَ النَّبِيِّ.³⁰ لَأَنَّهُ كَمَا كَانَ يُونَانُ آيَةً لَأَهْلِ نَيْنَوَى كَذَلِكَ يَكُونُ ابْنُ الْإِنْسَانِ أَيْضاً لِهَذَا الْجِيلِ.³¹ مَلِكَةُ النَّبْتِ سَتَقُومُ فِي الدِّينِ مَعَ رِجَالِ هَذَا الْجِيلِ وَتَدِينُهُمْ، لِأَنَّهَا أَتَتْ مِنْ أَقْصَايِ الْأَرْضِ لِتَسْمَعَ حِكْمَةَ سَلِيمَانَ وَهُوَ دَا أَعْظَمُ مِنْ سَلِيمَانَ هَهُنَا.³² رِجَالُ نَيْنَوَى سَتَقُومُونَ فِي الدِّينِ مَعَ هَذَا الْجِيلِ وَدِينُونَهُ، لِأَنَّهُمْ تَابُوا بِمُتَادَاةِ يُونَانَ، وَهُوَ دَا أَعْظَمُ مِنْ يُونَانَ هَهُنَا.

العين سراج الجسد

³³لَيْسَ أَحَدٌ يُوقِدُ سِرَاجاً وَيَضَعُهُ فِي خُفْيَةٍ وَلَا تَحْتَ الْمِكْيَالِ بَلْ عَلَى الْمَنَارَةِ لِكَيْ يَنْطَرِ الدُّاخِلُونَ النُّورَ.³⁴ سِرَاجُ الْجَسَدِ هُوَ الْعَيْنُ، فَمَتَى كَانَتْ عَيْنُكَ بَسِيطَةً فَجَسَدُكَ كُلُّهُ يَكُونُ نَبِيّاً، وَمَتَى كَانَتْ شَرِيرَةً فَجَسَدُكَ يَكُونُ مُظْلِماً.³⁵ أَنْظُرْ إِذْلاً، لِئَلَّا يَكُونَ النُّورُ الَّذِي فِيكَ ظُلْماً.³⁶ فَإِنْ كَانَ جَسَدُكَ كُلُّهُ نَبِيّاً، لَيْسَ فِيهِ جُزْءٌ مُظْلِمٌ، يَكُونُ نَبِيّاً كُلُّهُ كَمَا جِئَماً يُضِيءُ لَكَ السِّرَاجُ بِلَمَعَانِهِ.

يسوع يُحذّر التّاموسيين

³⁷وَفِيمَا هُوَ يَتَكَلَّمُ سَأَلَهُ قَرِيبِيُّ أَنْ يَتَعَدَّى عِنْدَهُ. فَدَخَلَ وَاتَّكَأَ.³⁸ وَأَمَّا الْقَرِيبِيُّ فَلَمَّا رَأَى ذَلِكَ تَعَجَّبَ أَنَّهُ لَمْ يَحْتَسِبْ أَوَّلًا قَبْلَ الْعَدَاءِ.³⁹ فَقَالَ لَهُ الرَّبُّ: أَنْتُمْ الْآنَ، أَنْهَا الْقَرِيبِيُّونَ، تُنْفُونَ خَارِجَ الْكَاسِ وَالْقَضَعَةِ وَأَمَّا بَاطِنُكُمْ فَتَمَلُّوهُ أَخِطَافاً وَخُبْنًا.⁴⁰ يَا أَغْيَاءَ، أَلَيْسَ الَّذِي صَنَعَ

der ist gegen mich; und wer nicht mit mir sammelt, der zerstreut.²⁴ Wenn der unsaubere Geist von dem Menschen ausfährt, so geht er durch dürre Stätten, sucht Ruhe und findet sie nicht; dann spricht er: Ich will wieder umkehren in mein Haus, von dem ich ausgegangen bin.²⁵ Und wenn er kommt, findet er's gekehrt und geschmückt.²⁶ Dann geht er hin und nimmt sieben Geister mit sich, die böser sind als er selbst; und wenn sie hineinkommen, wohnen sie dort, und es wird das Letzte jenes Menschen schlimmer als das Erste.

²⁷ Und es begab sich, als er dies redete, da erhob eine Frau im Volk die Stimme und sprach zu ihm: Selig ist der Leib, der dich getragen hat, und die Brüste, die du gesogen hast.²⁸ Er aber sprach: Selig sind vielmehr, die das Wort Gottes hören und bewahren.

Das Zeichen des Jona

²⁹ Die Menge aber drängte herzu. Da fing er an und sagte: Dieses Geschlecht ist ein böses Geschlecht; es begehrt ein Zeichen, aber es wird ihm kein Zeichen gegeben als nur das Zeichen des Propheten Jona.³⁰ Denn wie Jona ein Zeichen war für die Leute von Ninive, so wird der Menschensohn sein für dieses Geschlecht.³¹ Die Königin von Mittag wird auftreten im Gericht mit den Leuten dieses Geschlechts und wird sie verdammen; denn sie kam vom Ende der Welt, um die Weisheit Salomos zu hören. Und siehe, hier ist mehr als Salomo.³² Die Leute von Ninive werden auftreten im Gericht mit diesem Geschlecht und werden's verdammen; denn sie taten Buße nach der

الْحَارِجَ صَنَعَ الدَّاحِلَ أَيْضًا.⁴¹ بَلْ أَعْطُوا مَا عِنْدَكُمْ صَدَقَةً فَهُوَ دَاكِلٌ سَيِّئٌ يَكُونُ تَقِيًّا لَكُمْ.⁴² وَلَكِنْ وَبُلٌ لَكُمْ، أَيُّهَا الْفَرِّسِيُّونَ، لَأَنْتُمْ تُعَشِّرُونَ التَّعْنَعَ وَالسَّدَابَ وَكُلَّ بَقْلٍ وَتَتَجَاوَزُونَ عَنِ الْحَقِّ وَمَحَبَّةِ اللَّهِ، كَأَن يَتَّبِعِي أَنْ تَعْمَلُوا هَذِهِ وَلَا تَتْرَكُوا تِلْكَ.⁴³ وَبُلٌ لَكُمْ، أَيُّهَا الْفَرِّسِيُّونَ، لَأَنْتُمْ تُجْبُونَ الْمَجْلِسَ الْأَوَّلَ فِي الْمَجَامِعِ وَالتَّحِيَّاتِ فِي الْأَسْوَاقِ.⁴⁴ وَبُلٌ لَكُمْ، أَيُّهَا الْكُتْبَةُ وَالْفَرِّسِيُّونَ الْمَرَاوُونَ، لَأَنْتُمْ مِثْلُ الْقُبُورِ الْمُخْتَفِيَةِ وَالَّذِينَ يَمْسُونَ عَلَيْهَا لَا يَعْلَمُونَ.

⁴⁵ فَأَجَابَ وَاجِدٌ مِنَ التَّامُوسِيِّينَ وَقَالَ لَهُ: يَا مُعَلِّمُ، حِينَ تَقُولُ هَذَا تَشْتِمُنَا تَحْنُ أَيْضًا.⁴⁶ فَقَالَ: وَوَبُلٌ لَكُمْ أَنْتُمْ، أَيُّهَا التَّامُوسِيُّونَ، لَأَنْتُمْ تُحْمَلُونَ النَّاسَ أَحْمَالًا غَسِرَةَ الْحَمْلِ وَأَنْتُمْ لَا تَمْسُونَ الْأَحْمَالَ بِأَحْدَى أَصَابِعِكُمْ.⁴⁷ وَبُلٌ لَكُمْ، لَأَنْتُمْ تَبْنُونَ قُبُورَ الْأَنْبِيَاءِ وَأَبَاؤُكُمْ قَتَلُوهُمْ.⁴⁸ إِذَا تَشْهَدُونَ وَتَرْصُونَ بِأَعْمَالِ آبَائِكُمْ، لَأَنْتُمْ هُمْ قَتَلُوهُمْ وَأَنْتُمْ تَبْنُونَ قُبُورَهُمْ.⁴⁹ لِيَذَلِكَ أَيْضًا قَالَتْ حِكْمَةُ اللَّهِ: إِنِّي أُرْسِلُ إِلَيْهِمْ أَنْبِيَاءَ وَرُسُلًا فَيَقْتُلُونَ مِنْهُمْ وَيَطْرُدُونَ،⁵⁰ لِكَيْ يُطْلَبَ مِنْ هَذَا الْجِيلِ دَمُ جَمِيعِ الْأَنْبِيَاءِ الْمَهْرُفِ مِنْذُ إِنْسَاءِ الْعَالَمِ،⁵¹ مِنْ دَمِ هَابِيلَ إِلَى دَمِ زَكَرِيَّا الَّذِي أَهْلَكَ بَيْنَ الْمَذْبَحِ وَالتَّيْتِ، نَعَمْ، أَقُولُ لَكُمْ، إِنَّهُ يُطْلَبُ مِنْ هَذَا الْجِيلِ.⁵² وَبُلٌ لَكُمْ، أَيُّهَا التَّامُوسِيُّونَ، لَأَنْتُمْ أَحَدْتُمْ مِفْتَاحَ الْمَعْرِفَةِ، مَا دَخَلْتُمْ أَنْتُمْ وَالدَّاحِلُونَ مَنَعْتُمُوهُمْ.

⁵³ وَفِيمَا هُوَ يُكَلِّمُهُمْ بِهِذَا ابْتَدَأَ الْكُتْبَةُ وَالْفَرِّسِيُّونَ يَحْتَفُونَ جِدًّا وَبُصَادِرُوتُهُ عَلَى أُمُورٍ كَثِيرَةٍ،⁵⁴ وَهُمْ يُرَاقِبُونَهُ طَالِبِينَ أَنْ يَصْطَادُوا شَيْئًا مِنْ قِمِهِ لِكَيْ يَسْتَكُونُوا عَلَيْهِ.

Predigt des Jona. Und siehe, hier ist mehr als Jona.

Vom Licht und vom Auge

³³Niemand zündet ein Licht an und stellt es an einen verborgenen Ort, auch nicht unter einen Scheffel, sondern auf den Leuchter, damit, wer hineingeht, das Licht sehe. ³⁴Das Auge ist das Licht des Leibes. Wenn nun dein Auge rein ist, so ist dein ganzer Leib licht; wenn aber dein Auge böse ist, so ist auch dein Leib finster. ³⁵So achte darauf, dass nicht das Licht in dir Finsternis sei. ³⁶Wenn nun dein Leib ganz licht ist, und keinen finsternen Teil hat, so wird er ganz licht sein, wie wenn ein Licht mit hellem Strahl dich erleuchtet.

Jesus tadelt die Pharisäer

³⁷Als er aber noch redete, bat ihn ein Pharisäer, mit ihm das Mittagsmahl zu essen. Und er ging hinein und setzte sich zu Tisch. ³⁸Als das der Pharisäer sah, wunderte er sich, dass er sich nicht vor dem Essen gewaschen hätte. ³⁹Der HERR aber sprach zu ihm: Ihr Pharisäer haltet die Becher und Schüsseln äußerlich rein, aber euer Inneres ist voller Raub und Bosheit. ⁴⁰Ihr Unverständigen, hat nicht der, der das Äußere geschaffen hat, auch das Innere geschaffen? ⁴¹Doch gebt Almosen von dem, was darin ist, siehe, so ist's euch alles rein. ⁴²Aber weh euch Pharisäern, denn ihr verzehntet die Minze und Raute und allerlei Kraut, und geht vorbei an dem Gericht und an der Liebe Gottes! Dies sollte man tun und jenes nicht lassen. ⁴³Weh euch Pharisäern, denn ihr sitzt gerne obenan in den Schulen und wollt begrüßt sein auf dem Markt. ⁴⁴Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr

Heuchler, denn ihr seid wie die verdeckten Gräber, über die die Leute laufen, und sie nicht kennen!

⁴⁵ Da antwortete einer von den Schriftgelehrten und sprach zu ihm: Meister, mit den Worten beleidigst du uns auch. ⁴⁶ Er aber sprach: Und weh auch euch Schriftgelehrten! denn ihr beladet die Menschen mit unerträglichen Lasten, und ihr rührt sie nicht mit einem Finger an. ⁴⁷ Weh euch! denn ihr baut die Gräber der Propheten; eure Väter aber haben sie getötet. ⁴⁸ So bezeugt ihr und bekräftigt die Werke eurer Väter; denn sie töteten sie, ihr aber baut ihre Gräber. ⁴⁹ Darum spricht die Weisheit Gottes: Ich will Propheten und Apostel zu ihnen senden, und einige von ihnen werden sie töten und verfolgen; ⁵⁰ damit gefordert werde von diesem Geschlecht das Blut aller Propheten, das vergossen ist, seit der Welt Grund gelegt ist, ⁵¹ von Abels Blut an bis auf das Blut des Zacharias, der umkam zwischen dem Altar und Tempel. Ja, ich sage euch: Es wird gefordert werden von diesem Geschlecht. ⁵² Weh euch Schriftgelehrten! Denn ihr habt den Schlüssel der Erkenntnis weggenommen. Ihr kommt nicht hinein und wehrt denen, die hineinwollen. ⁵³ Als er aber dies zu ihnen sagte, fingen die Schriftgelehrten und Pharisäer an, hart auf ihn einzudringen und ihm mit mancherlei Fragen zuzusetzen, ⁵⁴ und lauerten ihm auf und suchten, ob sie etwas erjagen könnten aus seinem Mund, damit sie etwas gegen ihn hätten.